Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: 234 (1961)

Artikel: Der weisse Teppich
Autor: Dutli-Rutishauser, Maria
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-657686

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der weiße Teppich

Es ist nicht leicht, die Rue Kechachine in Marrakech zu finden. Die Straßennamen an den niederen Häusern der Medina sind meist überdeckt von blühenden, wuchernden Schlingpflanzen, oder die Leute haben Warenballen, Stroh und Getreidesäcke davor aufgetürmt. Und hat man Glück und die Straße gefunden, dauert es wieder eine Weile, bis das Geschäft Rahal Ben Ahmed Serghinis ausgekundschaftet ist. Man stellt sich unter dem bedeutendsten Teppichmagazin Marrakechs etwas vor, das ist der Fehler!

Von außen gesehen, unterscheidet sich besagten Rahals Laden nicht von jedem andern in der Straße. Es ist an einer Ecke gelegen. Vorerst muß man um viele dicke Mauern herumgehen, in deren Nischen junge und alte Männer schlafen, die keine stechende Sonne zu stören vermag. Nie habe ich Menschen so unbekümmert schlafen gesehen, keine Gesichter dünkten mich schöner als diese selbst im Unbewußten stolzen und beherrschten Antlitze.

Esel stehen im dünnen Schatten des Baumes, der an der Mauer wächst. An ihren schmalen Rükken hängen beidseits große Säcke nieder, gefüllt mit frischem, langem Gras. Kisten und Ballen sind aufgestapelt, nur ein schmaler, wirrer Weg ist offen zum Eingang in das höhlenähnliche Gemach, von dem ein Einheimischer sagt, daß es Rahals berühmtes Teppichgeschäft sei.

Die Augen müssen sich erst an das dämmrige Dunkel gewöhnen. Es ist wundervoll kühl im riesigen Gewölbe. Gerüche von Wolle, Farbe und Staub umfangen einen. Wenn die Augen endlich sehen, beginnt das Fest des Staunens: Wo man hinschaut, an Wänden, Decken, auf dem Boden, überall sind die Teppiche aufgehängt, ausgebreitet und in Türmen geschichtet. Die Fülle des Reichtums ist verwirrend. Erst denkt man, jener große, rote, buntgemusterte Teppich in der Höhe sei das Prunkstück – dann rollen die vielen Araber, die lautlos auf dem wollenen Boden gehen, die leuchtenden, einfarbenen Stücke auseinander, kleine, große – jedes ein Kunstwerk an Farbe und Ebenmäßigkeit. Und ein weißer Teppich ist da von makelloser Reinheit, hoch die Wolle, weich wie Flaum. Den möchte man in mondheller Stube liegen haben oder winters im Schein von vielen

Schlank werden

ohne der Gesundheit zu schaden ist das Ziel der Kräuterpillen Helvesan-3. Sie wirken, indem sie den Durchgang der Nahrung durch den Darm beschleunigen und so deren Ausnutzung vermindern. Dadurch wird zwangsläufig eine übermässige Aufnahme und Ablagerung von Fett im Körper verhütet.
Die **Kräuterpillen Helvesan-3** regen aber auch die Drüsentätigkeit an, die abgesonderten Drüsensäfte fördern ihrerseits den

Fettabbau! — Mit Hilfe des Naturheilmittels Helvesan-3

gelingt so der erfolgreiche Kampf gegen das überschüssige Fett. Die grünen Kräuterpillen Helvesan-3 helfen zur Entfettung.

Helvesan-3 Kräuterpillen Fr. 3.65

Nervöses Herz?	**Nervöser Magen?**
Angegriffene Nerven?	**Erschlaffung?**
Übermüdung?	**Magenschwäche**
Helvesan-5 hilft	**Helvesan-4 hilft?**

Versuchen Sie auch den feinen **Helvesan-Kräutertee**, Paket Fr. 2.25.
In Apotheken und Drogerien erhältlich. Versand durch Lindenhof-Apotheke, Rennweg 46, Zürich 1, Tel. (051) 27 50 77

Amtsersparniskasse Aarberg

mit Filiale in Schüpfen und Einnehmereien in Detligen, Kallnach, Meikirch und Rapperswil

Gegründet 1843

Seit 117 Jahren im Dienste der Volkswirtschaft

Einlagen in Depots, auf Sparhefte, auf Fürsorgesparhefte verbunden mit Todesfallrisikoversicherung, in Kassenscheinen

Baukredite

Darlehen auf Grundpfand, gegen Bürgschaft oder Hinterlage eines Faustpfandes

Amtsersparniskasse Erlach in Ins

gegründet 1883

Alle Bankgeschäfte

Kerzen. Und wer ihn betreten würde, müßte die Schuhe ausziehen, weil seine Schönheit und Weiche schmeichelnd sind wie zarte Hände.

Der Händler kommt. Bei seinem Anblick tut es einem leid, ihn so genannt zu haben. Er ist ein Herr. Jung noch, aber das Bild eines würdigen, stolzen Mannes, der eher ein Künstler denn ein Verkäufer ist. Von vollendeter Höflichkeit, heißt er seine Gäste willkommen, läßt uns auf dem langen Sofa sitzen, das bedeckt ist mit den erlesensten Decken in warmen Farben. Er sieht zu, wie seine Diener die Teppiche ausbreiten, schaut uns an und weiß sofort, ob uns einer gefällt oder nicht. Es fällt kaum ein Wort. Nur als wir ihn bitten, den schneeigen Teppich länger liegen zu lassen, beginnt er uns eine Geschichte zu erzählen.

„In Ifrane", sagt er, „dort wo im Winter Schnee fällt, gibt es die weißesten, besten Schafe der Welt. Niemand sonst weiß sie so zu züchten und zu pflegen wie die Bauern von Ifrane. Sie haben ein Geheimnis, das vom Vater auf den Sohn und so seit Menschenaltern von Generation zu Generation übergeht. Nie hat es jemand verraten und doch sind Züchter, als Hirten verkleidet, jahrelang oben gewesen. Etwa einer glaubte nachher, es sei kein Geheimnis um die Lämmer, – Wasser und Luft würden ihnen die Felle so dicht und weiß machen. Andere aber, die oben waren, sagen, daß es die Frauen seien! Ja, dort rühre nie ein Mann die Schafe an, und darin liege das Geheimnis. Aber die Bauern in Moulay Nakoub haben verrückt und streng darüber gewacht, daß nur junge, ehrbare Mädchen mit ihren Schafen in Berührung kamen. Als der Versuch fehlschlug, tat der Dorfälteste den weisen Spruch: Man kann nicht wissen, ob sie alle brav sind. Die Väter gehen zu oft auf den Souk, und wenn Mädchen allein sind – man kennt sie ja! – Sicher ist, daß in ganz Marokko keine Schafe solche Wolle haben wie die von Moulay Ifrane. Teuer ist die Wolle, wir zahlen sie fast doppelt so hoch wie gewöhnliche. Aber legen Sie die Wange an diese Wolle, Madame, Sie merken gleich, wie unendlich fein und rein sie ist!"

Stunden gehen hin im weiten, kellerartigen Gewölbe. Rahal Ben Ahmed läßt keine andern Käufer eintreten. „Jeder zu seiner Zeit", sagt er und weiß von allen seinen Teppichen ein kleines

Privatschule Dr. Feusi, Bern

Aarbergerhof, Aarbergergasse 40
Tel. Schule (031) 22046 priv. Direktion (031) 24456
priv. Rektorat (031) 37697

Tagesgymnasium und Berner Abendgymnasium
Sekundarschule
Vorbereitung auf **Maturität** und **ETH**

Spezialkurse bereiten vor für Seminar, Quarta, Tertia, **Technikum.** Kleine, bewegliche Klassen; erstklass. Lehrkräfte, kein Massenbetrieb, daher prozentual hohe Erfolgsziffern. Verlangen Sie bitte Prospekte und Referenzen. Unverbindliche Beratung.

Schon ein einziges wirkt zuverlässig

In Apotheken und Drogerien erhältlich

MALEX

bei Schmerzen aller Art **Fr. 1.–**

Für eine gute Nervenkur: Nervenkurmittel «Valviska-Spezialtee» 2.95, 5.20
Die Zirkulations- und Herztropfen «ZIR-KOR» stärken Herz und Nerven und helfen ausgezeichnet gegen Beschwerden des Älterwerdens. 3.95, Mittelflasche 7.50, Kurflasche 14.50. Ein Versuch wird Sie überzeugen!
Versand dieser beliebten Heilmittel durch die St. Leonhards-Apotheke St. Gallen. — Sendung portofrei bei Voreinzahlung mit Bestellverm. auf Postch. IX 5150.

Märchen, eine hübsche Geschichte. Wir kommen nicht los vom weißen Wunderteppich, darin die Schafe von Moulay Ifrane leben. „Ja, leben", sagt der Herr. „Wolle ist wie Holz, das stirbt auch nicht, und wenn es tausend Jahre alt ist. So ein Teppich ist nicht immer derselbe. Wer ihn liebt, kann sehen, wie er sich verändert. Manchmal ist er dumpf und schweigsam, aber zu seiner guten Stunde erzählt er von Tieren und Menschen, vom Wind in den einsamen Höhen und der bunten Weide des Sommers. Sonne und Kälte sind in ihm einbeschlossen. Und reinlich ist er wie die Schafe der Ifraneiten. Nie wird an ihm der Schmutz der Füße und – Schuhe haften bleiben. Seine Weiße bleibt ihm bis ins hohe Alter. Die Kinder Ihrer Kinder werden ihn preisen und wissen, wie schön der Tag war, als Sie ihn bei Rahal Ben Ahmed zu Marrakech in der Medina erstanden."

Bevor wir den Preis für den lieben, schneeschimmernden Teppich ausmachten (Rahal Ben Ahmed nannte keine Zahlen!), werden wir in den Keller geführt, viele Stufen tief hinunter. Eine feuchte, verbrauchte, dumpfe Luft schlägt uns entgegen, trotzdem der Raum ziemlich groß ist. Aber am langen, sehr primitiven Webstuhl sitzen zehn Frauen und Kinder, kleine Mädchen von vielleicht 6–10 Jahren. Ihre Hände sind sehr eifrig. Alle arbeiten sie an einem großen roten Teppich mit schwarzen, unregelmäßigen Ornamenten. Die Wolle liegt geschnitten neben ihnen am Boden. Mit tiefem Ernst knüpfen sie, die Finger arbeiten weiter, auch wenn die Augen nicht dabei sind. Wir möchten mit den Kindern reden. Aber weder sie noch die Frauen verstehen Französisch. Ihre dunkle Haut ist krankhaft schlaff. Die mageren Körperchen, frühreif und unterernährt, sind vom täglichen Kauern am Boden des Kellers krumm geworden. Die erste Frau in der Reihe gibt mir eine Handvoll kurzer, hochroter Wollfäden und zeigt mir, wie der Berberknoten gemacht wird. Es ist eine sehr einfache Verrichtung. Mehr als die Materie interessieren uns die Menschen, die mit ihr arbeiten. Aber Rahal Ben Ahmed merkt das und meint, es sei für uns gewiß nicht angenehm, hier unten zu sein. Die Luft müsse eben feucht sein, das mache die Teppiche so schön und solid. Doch will er uns wohl eher davon abhalten, die unvorstellbaren primitiven, menschlich-unwür-

restlos enthaart

Damenbart, lästige Gesichts- und Körperhaare werden in nur 3 Minuten durch l'orient-HAAREX sicher und spurlos beseitigt. Ohne Mühe verschwindet auch stärkster Haarwuchs restlos, wie zahlreiche begeisterte Kunden täglich bestätigen. Unschädlich und schmerzlos — tausendfach erfolgsbewährt. — Orig.-Packung Fr. 5.85, Kur-Packung Fr. 9.75, verstärkt Fr. 10.80. Prosp. u. Beratung gratis. Nur echt mit Garantie von
l'orient-cosmetic, Arbon 220/09 Postfach 77, Tel. (071) 4 76 26

Graue Haare nicht färben!

HAAR-ECHT — wasserhell — gibt ergrautem Haar schnell und unauffällig die Naturfarbe dauerhaft zurück. « Endlich das Richtige » schreiben tausende zufriedene Kunden. Unschädlich. Orig.-Pack. Haarverjüngung mit Garantie Fr 6.50. Prospekt gratis
l'orient-cosmetic, Arbon 220/05 Postfach 77, Tel. (071) 4 76 26

Arbeitsfreude und Zeitersparnis in der Küche

Küchen-Einrichtungen Kohler

mit Spültisch, Elektroherd, Plattenholzherd, Boiler, Kühlschrank, solidem Metallunterbau, Schrankoberbauten. – Durch uns gebrauchsfertig eingebaut.
Back- und Zimmerkunst-Ofen mit Warmluftheizung.
Verlangen Sie Prospekt und kostenfreie Beratung.

Kohler & Co. Kochherdbau, **Huttwil,** Tel. (063) 41308

Unsere neuen
CONTACT
Selbstklebe-Briefumschläge
Selbstklebe-Versandtaschen
Selbstklebe-Kanzleicouverts
Selbstklebe-Zahltagstaschen
bieten so grosse Vorteile, dass auch Sie einen Versuch machen sollten.
Verlangen Sie bitte unsere Muster.

WAGNER & CIE.,
Papierwarenfabrik
Postfach **Zürich 1** Tel. (051) 54 96 90

Stucki Tuche

Wollstoffe

Verlangen Sie unsere reichhaltige Musterkollektion

Tuchfabrik F. & E. Stucki's Söhne, Steffisburg

Verkaufsgeschäft in Thun, Untere Hauptgasse 15
Telephon Fabrik (033) 25001, Laden (033) 22453

BKW

Bernische Kraftwerke AG.

Erzeugung, Verteilung und Übertragung elektrischer Energie

Zentralverwaltung in: Bern, Viktoriaplatz 2
Betriebsleitungen in: Spiez, Bern, Langnau, Biel, Wangen, Delsberg, Pruntrut
Kreisbüro in: Gstaad

Möbelkäufer

Direkt aus diesen Werkstätten kaufen Sie seit 1912 nur gute Handwerksarbeit. Besichtigen Sie unsere grosse Ausstellung.

Möbelfabrik A. Bieri AG, Rubigen
Filiale in Interlaken, Jungfraustrasse 38

digen Zustände in den Webkellern zu studieren. Vielleicht denkt er, der weiße Teppich erzähle später nicht vom Sommerwind und bunter Weide, aber er wisse um die Klage und das Elend armer Menschen, die Sklaven sind und wohl bleiben, solange ihr kurzes Leben dauert.

Erst am nächsten Tag haben wir den weißen Teppich gekauft. Rahal Ben Ahmed bat uns, eine Nacht darüber zu schlafen. Er wußte wohl, daß wir dem Zauber erlegen waren! Ehe wir ihn verließen, kochte er uns eigenhändig den Tee, und wir tranken ihn, auf Teppichen sitzend, vom niederen Tablett. Das war so schön, daß wir beinahe vergaßen, gehandelt zu haben. Uns war vielmehr, als säßen wir in einem Palaste aus Tausendundeiner Nacht und der Sultan selber grüße uns, wie es Rahal, der Händler, jetzt tat: „Salem Aleikum!"

Maria Dutli-Rutishauser

... aber der Autor

Bei der ersten Aufführung der „Kameliendame" von Dumas dem Jüngeren war auch Dumas der Ältere anwesend, der sich über den großen Beifall so sehr erfreut zeigte, daß ihn nach Schluß der Vorstellung der Kritiker fragte: „Sie haben wohl an dem Stück mitgearbeitet und dadurch an dem großen Erfolg mit beigetragen, Meister?"

„Mit beigetragen?" entrüstete sich Vater Dumas, „der Erfolg ist ausschließlich mir zu verdanken, mein Lieber".

„Ja, ist denn das Stück von Ihnen?" staunte der Kritiker.

„Das Stück nicht, aber der Autor", erläuterte der stolze Vater.